

## Auszubildende werben in Schulen

Michael Buchart berichtete im Rahmen des IHK-Projekts „Ausbildungsscouts“ an der Bertolt-Brecht-Realschule Augsburg von seiner Ausbildung bei der Augusta Bank. Er und acht weitere Auszubildende der Unternehmen Bauhaus, Swa Netze GmbH, Franz

Silberhorn KG, Borscheid+Wenig GmbH und der IHK informierten Schüler über ihren Arbeitsalltag, ihren Stundenplan in der Berufsschule und ihre Erlebnisse während der Ausbildung. Koordiniert wird das Projekt von Jacqueline Schuster bei der IHK. Berufsorientie-

rung, Bewerbungen und duale Ausbildung: Diese Themen fehlen im Lehrplan. Deshalb gab Nils Heitkämper, Auszubildender bei Bauhaus Augsburg den Schülern Tipps für ihre ersten Bewerbungsgespräche. „Es ist wichtig, sich vorher intensiv über das Unternehmen

zu informieren. Außerdem sollte man möglichst darauf achten, einen großen Redeanteil zu haben, schließlich möchte man sich der Firma vorstellen und nicht umgekehrt“, sagte Nils. Sein Ziel: Durch firmeninterne Weiterbildung möchte er Leiter einer Bauhaus-Filiale werden.

Seinen „Drang zum Schrauben“ lebt Richard Holderbein bei seiner Ausbildung bei den Stadtwerken Augsburg aus. Er berichtete seinen ehemaligen Mitschülern vom Berufsschulaustausch mit verschiedenen Ländern und seinem Arbeitsalltag. Er zeigte auch Möglichkeiten auf, sich nach einer abgeschlossenen Ausbildung weiterzubilden. *la*



IHK-Ausbildungsscouts vor Ort (von links): Jacqueline Schuster, IHK, mit den Ausbildungsscouts Michael Buchart, Christian Güttner, Nils Heitkämper, Jennifer Wank, Jessica Rosenwirth, Julia Schuster, Sebastian Wachinger, Michael Däuber und Richard Holderbein.

@ Weitere Informationen zum Projekt Ausbildungsscouts unter [www.schwaben.ihk.de](http://www.schwaben.ihk.de), Nr. **3155726**

## ESF-Förderung für Ausbildung

Das bayerische Arbeitsministerium unterstützt mit dem Programm „Fit for Work – Chance Ausbildung“ Jugendliche mit Förderbedarf. Unterstützt werden Ausbildungsbetriebe in Bayern, die dieser Zielgruppe eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf ermöglichen. Mit der Förderung sollen das Engagement der bayerischen Ausbildungsbetriebe belohnt und Anreize gegeben werden, zusätzliche Unterstützungsangebote für die Auszubildenden zu finanzieren.

Dem Betrieb kann ein Zuschuss zu den Kosten der Ausbildungsvergütung von bis zu 4.400 Euro gewährt werden. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Für das Jahr 2016 wurden

rund vier Millionen Euro bereitgestellt. Der Förderantrag muss bis spätestens drei Monate nach Ausbildungsbeginn bei der Bewilligungsbehörde eingehen.

Eine Förderung ist möglich für die Ausbildung von Jugendlichen in einem Teilzeitausbildungsverhältnis, Absolventen einer Praxisklasse auf einer bayerischen Mittelschule, Jugendlichen ohne Schulabschluss, Auszubildenden, die auf die Unterstützung durch ausbildungsbegleitende Hilfen oder „Assistierte Ausbildung“ angewiesen sind und von Jugendlichen mit erfolgreichem Abschluss einer Mittelschule als höchstem Schulabschluss, wenn die Schule bereits im Vorjahr oder früher verlassen wurde. Eine weitere Voraussetzung ist

ein Höchstalter von 25 Jahren zu Beginn der Ausbildung.

Zur förderfähigen Zielgruppe zählen Deutsche, EU-Bürger sowie Jugendliche aus Drittstaaten, die mit einem gesicherten Aufenthaltsstatus in Bayern leben. Flüchtlinge, über deren Asylantrag noch nicht entschieden wurde, oder Jugendliche, die sich als Geduldete in Deutschland aufhalten, zählen nicht dazu. Für diese Gruppe wird eine neue Förderung aus Landesmitteln ab Herbst 2016 eröffnet. Die IHK wird dann aktuell auf ihrer Homepage informieren. *la*

@ Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten für Betriebe im Internet unter [www.schwaben.ihk.de](http://www.schwaben.ihk.de), Nr. **72421**



1,9 Prozent mehr IHK-Ausbildungsverträge in Bayerisch-Schwaben! (Ausführliche Analyse im nächsten Heft).

### Außerdem in diesem Heft:

- die 150. Schulpartnerschaft (S. 90), Best-Practice-Beispiele (S. 91), neue Schulpartnerschaften (S. 92)
- Exportschlager duale Ausbildung (S. 30 und S. 34-36)